Allgemeine Hinweise
Die Veranstaltungen finden im Bildungszentrum der Landesärztekammer Hessen statt.

Anmeldung
Bitte melden Sie sich mit unserem Anmeldeformular an (siehe Website).

Interessentenliste
Für die Kurse, die ohne Veranstaltungstermin ausgeschrieben sind, wird eine Interessentenliste geführt. Bei Interesse melden Sie sich bitte mit dem Anmeldeformular unverbindlich an. Bei ausreichender Interessentenzahl wird ein Kurstermin festgelegt, über den wir Sie schriftlich informieren.

Teilnahmebescheinigung / Zertifikat / Urkunde
Zertifikat nach erfolgreichem Abschluss des Lehrgangs

Übernachtung im Gästehaus
Wenn Sie im Gästehaus übernachten möchten, melden Sie sich bitte mit dem Formular „Buchungsanfrage Gästehaus“ an (siehe Website).

Änderungen vorbehalten
Stand: April 2026

Ausführliche Informationen zum Qualifizierungslehrgang finden Sie auf unserer Website:

Kontakt:
Christiane Hollstein
Tel.: 06032 782-176
E-Mail: christiane.hollstein@laekh.de

Telefonsprechzeiten:
Montag bis Donnerstag 08:00 bis 16:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Carl-Oelemann-Schule der Landesärztekammer Hessen
Carl-Oelemann-Weg 5 | 61231 Bad Nauheim
Fon: 06032 782-100 | Fax: 06032 782-180
E-Mail: verwaltung.cos@laekh.de
www.carl-oelemann-schule.de

Landesärztekammer Hessen
Körperschaft des öffentlichen Rechts

COS

Onkologie

Qualifizierungslehrgang (120 Stunden)
für Medizinische Fachangestellte

www.carl-oelemann-schule.de

Die „Onkologie–Vereinbarung“ (Vereinbarung über die qualifizierte ambulante Versorgung krebskranker Patienten, Anlage 7 zum Bundesmantelvertrag-Ärzte) sieht in §5 vor, dass zur Durchführung ärztlicher Behandlungen MFA im Rahmen der Delegation hinzugezogen werden können. Die dafür notwendige Qualifikation kann mit dem Curriculum „Onkologie“ der Bundesärztekammer (BÄK) erworben werden, auf dem dieser Qualifizierungslehrgang basiert.

Darin vermitteln wir Ihnen die folgenden Handlungskompetenzen:

Medizinische Fachangestellte

- unterstützen Arztinnen und Arzte bei der Vorbereitung, Durchführung, Überwachung und Nachbereitung komplexer onkologischer und palliativmedizinischer Therapien (subkutan, intravenös, oral, multimodal), insbesondere im Bereich der Zytostatika-Applikation,
- wirken aktiv bei therapeutischen und pflegerischen Interventionen mit,
- informieren die Patientinnen und Patienten nach ärztlicher Absprache über Behandlungsabläufe und überwachen und koordinieren den weiteren Behandlungsprozess,
- führen die psychosoziale Betreuung der Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen durch und setzen Strategien zur Bewältigung von Stress und Trauer ein,
- kommunizieren situationsgerecht mit Patientinnen und Patienten und deren Angehörigen während der ambulanten oder stationären Versorgung,
- unterstützen Patientinnen und Patienten nach ärztlicher Weisung ressourcen- und bedarfsgerecht hinsichtlich der Symptom- und Schmerzkontrolle, der Ernährung und der Stoffwechselkontrolle,
- führen fachspezifische Dokumentationsaufgaben durch,
- setzen Strategien zur Bewältigung von Ansprüchen an die Berufsrolle und Stress ein

Inhalte und Stundenverteilung

- Wahrnehmung u. Motivation (8 Std.)
- Rollenbild und Aufgabenfelder (4 Std.)
- Allgemeine medizinische Grundlagen der Onkologie und Palliativversorgung (5 Std.)
- Versorgung und Betreuung der Patientinnen und Patienten (4 Std.)
- Ausgewählte Krankheitsbilder in der Onkologie (13 UE)
- Spezielle onkologische Grundlagen und Therapien (26 Std.)
- Patienten- und Angehörigenedukation (6 Std.)
- Psychosoziale Bewältigungsstrategien für Mitarbeiter/-innen im Bereich der onkologischen und palliativen Versorgung (9 Std.)
- Dokumentation, rechtliche und ausgew. ethische Grundlagen (5 Std.)
- Therapeutische und pflegerische Interventionen (13 Std.)
- Psychoonkologische Grundlagen, Nachsorge und die Rehabilitation (9 Std.)
- Best Practise (4 Std.)

Facharbeit (14 Std.)

Der Lehrgang wird in einem Blended-Learning-Konzept durchgeführt. Die Erarbeitung der Lerninhalte während der E-Learningphasen erfolgt bei freier Zeiteinteilung. Details zum Ablauf erläutern wir auf unserer Website.

Termine und Gebühren

ONK: siehe Aktuelle Fortbildungsangebote auf unserer Website. Für Angebote ohne Termin führen wir eine Interessentenliste.
Gebühr: 1.300 € zzgl. 60 € Lernerfolgskontrolle

COS

Voraussetzungen

Die Teilnahme an der Fortbildung setzt voraus:

- die Berufsausbildung und erfolgreiche Prüfung zur/zum Medizinischen Fachangestellten, nach dem Pflegeberufegesetz oder in einem vergleichbaren geregelten Gesundheitsberuf oder Gesundheitsfachberuf

und

- eine Beschäftigung von 6 Monaten in der ambulanten oder stationären onkologischen Versorgung

oder

- einen Nachweis eines Praktikums in einer onkologischen Einrichtung von mind. 3 x 8 Stunden

Bitte reichen Sie die erforderlichen Nachweise mit Ihrer Anmeldung ein. Über die Vorgaben zum Praktikum informieren wir Sie bei Bedarf.

Sie erhalten ein Zertifikat der Landesärztekammer Hessen bei erfolgreicher Teilnahme an der Lernerfolgskontrolle.
Für die Zulassung ist erforderlich:

- ausreichende Teilnahme an allen Fortbildungsmodulen
- Nachweis des Praktikums, sofern erforderlich
- Nachweis der Facharbeit, nach inhaltlichen Vorgaben

Anerkennung

Die Fortbildung kann mit Vorlage des Zertifikates bei diesen Qualifizierungen anerkannt werden:

- Fachwirt/-in für ambulante medizinische Versorgung (als Wahlteil)
- Nichtärztliche Praxisassistenz (anteilig)